

### 31. Gemeindevertretersitzung

#### Niederschrift

über die am 31. Mai 1959 abgehaltene Gemeindevertretersitzung in der Gemeindeganzlei in Silbortal.

Anwesend: Der Bürgermeister, zwei Gemeinderäte und 9 Gemeindevertreter.

Schriftführer: Saler Ulrich

#### Tagesordnung.

1. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung und Genehmigung desselben
2. Erhard Franz, Silbortal: Ansuchen um die käufliche Überlassung eines Bauplatzes auf der „Matta“
3. Mietvertrag zwischen der Gemeinde Silbortal und Herrn Raudaschl F.
4. Ganahl Erich, Silbortal Nr. 52, Konzession gem. § 16 Gew. Ordnung – Ansuchen
5. Vertrag zwischen der Gemeinde Silbortal und Herrn Franz und Richard Bitschnau in Silbortal anderseits, Genehmigung
6. Einspruch des Herrn Franz Bitschnau, Säger in Silbortal, gegen den Gemeindevertreterbeschuß vom 26.4.1959 betreffend Schupfe.

#### Beschlußfassung

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde von Herrn Gemeindevertreter Saler Ulrich verlesen und einstimmig genehmigt.
2. Dem Erhard Franz, Silbortal 154, wird ein ca. 4 – 5 ar großer Bauplatz auf der „Matta“, Gp. 51, vorkommend in E. Zl. 51 der Kat. Gemeinde Silbortal unter der Bedingung zugewiesen, daß er auf den ihm in der am 11.3.1956 abgehaltenen Gemeindevertretersitzung zugewiesenen Bauplatz beim Pflanzgarten verzichtet. Außerdem hat Erhard Franz den von Josef Ignaz Bitschnau erworbenen Grund und Boden der Gemeinde zu gleichen Preisen wie er denselben gekauft hat, zur Verfügung käuflich zu überlassen. Die Vermessungskosten gehen zu Lasten der Verkäuferin, während alle sonstigen Kosten, welche mit der Verschreibung und Verbücherung verbunden sind, zu Lasten des Käufers gehen. Als Kaufpreis wird pro m<sup>2</sup> Boden mit S. 12.- berechnet. Die Gemeinde hat an Käufer die Ausbaggerungskosten des alten Bauplatzes zu bezahlen. Um den Wasseranschluß muß sich der Käufer selbst kümmern.

3. Dem Franz Raudaschl wird die Mattawohnung Haus Nr. 11 Parterre nach erfolgter Unterfertigung eines „Vergleiches“ mit der Gemeinde Silbertal beim Bezirksgericht Schruns auf die Dauer von 4 Jahren zur Verfügung gestellt.

4. Dem Ansuchen des Ganahl Erich, Silbertal 52, gem. § 16 Gew. O. wird stattgegeben.

5. Wird vertagt.

6. Wird vertagt.

7. Allfälliges:

1. Es wurde folgende Grundteilung bewilligt:

Die Ausscheidung eines Baugrundstückes mit 503 m2 zu Gunsten Vonderlen Franz und Ida geb. Amann.

2. Zwecks Benützung des Vereinshauses wird ein Komitee aus Bürgermeister H. Brugger, Gemeinderat Alois Bargehr und Berthold Max sowie aus den Gemeindevertretern Berthold Moritz, Amann Hermann und Saler Ulrich bestellt, um in Verhandlungen zu treten mit dem Hochw. Herrn Pfarrer.

3. In das Komitee zum Baue eines Gerätehauses wurden die Gemeindevertreter Hermann Amann, Werle Alois und Saler Ulrich gewählt. Als Vertreter der Feuerwehr wurde Gemeindevertreter Peter Dönz, Saler Josef und Anton Schwarzhans bestellt.

4. Der Bericht des Landesrevisionsamtes der Vorarlberger Landesregierung wurde vom Gemeindevertreter Saler Ulrich verlesen und von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.

5. Die Wegverbesserung über Schöffel wird durchgeführt.

Schluß der Sitzung: 15.20 Uhr

Einsprüche gegen obige Beschlüsse sind binnen 2 Wochen vom Tage der Verlautbarung an gerechnet beim Gemeindeamte einzubringen.

Tag der Verlautbarung: 7. Juni 1959

Der Bürgermeister